

Presse-Information

Deutscher Buchpreis 2015: Die Jury ist gewählt

Akademie Deutscher Buchpreis benennt als Jurymitglieder Markus Hinterhäuser, Rolf Keussen, Ursula Kloke, Claudia Kramatschek, Ulrike Sárkány, Christopher Schmidt, Bettina Schulte / Titelmeldung für Verlage ab diesem Jahr online unter www.deutscher-buchpreis.de

Die Entscheidung ist gefallen: Die Jury für den Deutschen Buchpreis 2015 steht fest. Die Akademie Deutscher Buchpreis hat Markus Hinterhäuser (Wiener Festwochen), Rolf Keussen (Mayersche Droste, Düsseldorf), Ursula Kloke (Botnanger Buchladen, Stuttgart), Claudia Kramatschek (freie Kritikerin), Ulrike Sárkány (Norddeutscher Rundfunk), Christopher Schmidt (Süddeutsche Zeitung) und Bettina Schulte (Badische Zeitung) als Jurymitglieder berufen.

„Literatur hinterfragt, vertieft, irritiert und rüttelt auf. Sie ist wesentlicher Bestandteil einer freien Gesellschaft. Umso wichtiger ist es, neue Literatur ins Gespräch zu bringen, über Bücher und ihre Themen zu diskutieren. Die Jurymitglieder haben als professionelle und fachkundige Leser die schwierige Aufgabe, die ihrer Meinung nach besten Romane des Jahres zu bestimmen. Ich freue mich schon jetzt auf die Auswahl und auf vielschichtige und spannende Debatten“, sagt Heinrich Riethmüller, Vorsteher des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels und Vorsitzender der Akademie Deutscher Buchpreis. Um eine größtmögliche Unabhängigkeit der Auszeichnung zu gewährleisten, wählt die Akademie Deutscher Buchpreis die Jury in jedem Jahr neu. Die Akademie setzt sich aus Vertretern der Buch- und Medienbranche und des Goethe-Instituts zusammen.

Verlage: Jetzt online Titel einreichen

Ab diesem Jahr können Verlage ihre Bewerbung online unter www.deutscher-buchpreis.de einreichen. Bis zum 27. März 2015 können sie jeweils zwei deutschsprachige Romane aus dem aktuellen oder geplanten Programm ins Rennen schicken. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Mitgliedschaft im Börsenverein des Deutschen Buchhandels, im Schweizer Buchhändler- und Verleger-Verband oder im Hauptverband des Österreichischen Buchhandels. Die Bücher müssen zwischen Oktober 2014

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Börsenverein des
Deutschen Buchhandels e.V.

Braubachstraße 16
60311 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 1306-292
Fax: +49 69 1306-294
presse@boev.de
www.boersensverein.de

und dem 16. September 2015 (Bekanntgabe der Shortlist) erscheinen. Die Titel, Lese-Exemplare, PDF-Dateien und Fahnen können bis zum 19. Juni 2015 nachgereicht werden.

Der Roman des Jahres wird in einem mehrstufigen Verfahren ermittelt. Zunächst sichtet die Jury alle von den Verlagen eingereichten Romane und stellt eine 20 Titel umfassende Longlist zusammen. Diese wird am 19. August 2015 bekannt gegeben. Daraus wählen die Juroren sechs Titel für die Shortlist, die am 16. September 2015 veröffentlicht wird. Erst am Abend der Preisverleihung erfahren die sechs Autorinnen und Autoren, an wen von ihnen der Deutsche Buchpreis geht. Die Verleihung findet am 12. Oktober 2015 zum Auftakt der Frankfurter Buchmesse im Kaisersaal des Frankfurter Römers statt. Die Preisträgerin oder der Preisträger erhält ein Preisgeld von 25.000 Euro; die fünf Finalisten erhalten jeweils 2.500 Euro.

Der Deutsche Buchpreis wird von der Börsenverein des Deutschen Buchhandels Stiftung vergeben. Förderer des Deutschen Buchpreises ist die Deutsche Bank Stiftung, weitere Partner sind zudem die Frankfurter Buchmesse und die Stadt Frankfurt am Main. Die Deutsche Welle unterstützt den Deutschen Buchpreis bei der Medienarbeit im In- und Ausland.

Alle Informationen und das Online-Bewerbungsformular können abgerufen werden unter www.deutscher-buchpreis.de.

Frankfurt am Main, 10. Februar 2015

Kontakt für die Medien:

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.
Claudia Paul, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49 (0) 69 1306-293, E-Mail: paul@boev.de
Thomas Koch, Presse-Referent
Telefon +49 (0) 69 1306-292, E-Mail: t.koch@boev.de